



Presseinformation

31.01.18

Brenden Gunnell und Marcelo Amaral im 3. Galeriekonzert

„Ich sehe mich selbst als singenden Schauspieler“, hat sich der Tenor Brenden Gunnell vor einiger Zeit selbst beschrieben und stellt sich nun im 3. Galeriekonzert der Internationalen Hugo-Wolf-Akademie dem Stuttgarter Liedpublikum vor. Am Donnerstag, den 22. Februar 2018 um 19.30 Uhr präsentiert er zusammen mit Pianist Marcelo Amaral im Vortragssaal der Staatsgalerie Stuttgart Werke von Gustav Mahler, Erich Wolfgang Korngold und Benjamin Britten. Gerade diesem Komponisten fühlt sich Brenden Gunnell besonders verbunden und ist zu einem seiner gefragtesten Interpreten der jüngeren Zeit geworden.

Der jugendliche Heldentenor Brenden Patrick Gunnell wuchs in Michigan, USA, auf. Zuletzt war er als Hünon in einer Neuproduktion des *Oberon* bei den Münchner Opernfestspielen 2017 und der Oper Köln oder als Maler in Bergs *Lulu* am Teatro dell'Opera di Roma mit großem Erfolg zu hören. Am Staatstheater Saarbrücken feierte er kürzlich sein Rollendebüt als *Peter Grimes*. Im Herbst 2015 sang er den Jimmy Mahoney in *Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny* am Teatro dell'Opera di Roma sowie die Titelpartie in Mozarts *Idomeneo* am Teatro La Fenice. Beim Glyndebourne Festival debütierte er im Sommer 2015 unter Robin Ticciati in Mozarts *Die Entführung aus dem Serail*. Diese Produktion wurde konzertant bei den BBC Proms in der Royal Albert Hall gezeigt und ist auf DVD erschienen. Im Konzertfach liegt sein Schwerpunkt auf den Werken von Elgar (*Dream of Gerontius*), Beethoven (*Missa solemnis*, *9. Sinfonie*, *Christus am Ölberge*), Britten (*War Requiem*, *Serenade*, *Nocturne*) und Mahler (*8. Sinfonie*). Höhepunkte der Saison 2017/2018 sind die Titelpartie in Sally Beamishs *The Judas Passion* (UA) mit dem Orchestra of the Age of Enlightenment und Liszts *Faust Symphonie* beim London Symphony Orchestra unter Antonio Pappano. Besonders verpflichtet fühlt sich Gunnell dem Liedgesang. Schwerpunkte sind die Zyklen von Britten, Mahler und Schubert sowie die Lieder von Richard Strauss.

Konzerteinführung um 18.45 Uhr

Weitere Infos: www.ihwa.de

Karten: 0711.72 23 36 99, karten@ihwa.de oder www.ihwa.de

Kontakt für Sie: Magdalena Deigendesch, Tel: 0711.22 11 77, E-Mail: presse@ihwa.de